VR-02/03 NEU Klimageld einführen

Gremium: Jan-Niclas Gesenhues / BAG Wirtschaft und Finanzen & BAG Arbeit,

Soziales, Gesundheit, KV Schwerin

Beschlussdatum: 18.10.2024

Tagesordnungspunkt: VR Im V-Ranking priorisierte Anträge

Antragstext

- Die CO2-Bepreisung wird auch mittelfristig eine wichtige Rolle spielen, um den
- Ausstieg aus der Nutzung von Kohle, Öl und Gas anzutreiben. Je besser wir bei
- der Verringerung der CO2-Emissionen vorankommen, desto niedriger wird auch der
- 4 CO2-Preis ausfallen.
- 5 Die Abschwächung von Klimaschutzmaßnahmen ist keine Antwort auf steigende CO2-
- 6 Preise. Wir bekennen uns zum Instrument der CO2-Bepreisung. Wir sorgen so dafür,
- dass das Verursacherprinzip weiterhin eingehalten wird: Diejenigen, die das
- 8 Klima schädigen, tragen dafür die Kosten. Das Klimageld verbessert jedoch die
- Verteilungswirkung und führt dazu, dass Spitzenverdiener einen größeren Teil der
- 10 Transformationskosten tragen.
- Damit die CO2-Bepreisung von der Bevölkerung angenommen wird, muss sie klar als
- klimapolitisches Instrument aufgebaut sein. Sie darf nicht nur als weitere
- 13 Belastung wahrgenommen werden. Von einem steigenden CO2-Preis sollte nicht in
- erster Linie der Staatshaushalt profitieren. Transparenz ist zentral.
- Die direkte Auszahlung eines Großteils der Einnahmen der CO2-Bepreisung von
- 6 Gebäudewärme und Transport (nEHS bzw. ETS2) als antragsloses Klimageld im
- dreistelligen Bereich an Menschen mit niedrigen und mittleren Einkommen schafft
- 18 Vertrauen und sozialen Ausgleich. Dabei soll das Klimageld gleichmäßig mit den
- Einnahmen aus der CO2-Bepreisung steigen. Das Klimageld sollen Menschen mit
- niedrigem Einkommen in voller Höhe erhalten, während Menschen mit hohen
- 21 Einkommen nicht vom Klimageld profitieren. Dies erreichen wir durch eine soziale
- 22 Staffelung, etwa durch eine spezifische Besteuerung oder eine Kappung ab einer
- bestimmten Einkommenshöhe. Für Menschen mit niedrigen Einkommen werden die CO2-
- Kosten durch das Klimageld in den meisten Fällen mehr als ausgeglichen.
- 25 Wir wollen möglichst bald ein Umsetzungskonzept vorlegen mit konkreten Schritten
- unter anderem zu Auszahlungsmechanismus und digitalem Serviceportal. Darüber
- 27 hinaus wollen wir, dass die Auszahlung des Klimagelds möglichst bald startet.
- Bislang hat jedoch die FDP im Bundesfinanzministerium die Einführung eines
- 29 Auszahlungsmechanismus verschleppt.
- Wir wollen neben dem Klimageld gezielt im Sinne einer umfassenden
- Klimasozialpolitik Menschen unterstützen, die den Umstieg auf klimafreundliche
- 33 Technologien allein nicht schultern können. Wohlhabende können leichter auf
- steigende Preise von fossilen Kraftstoffen in Wärme und Verkehr reagieren, zum
- 35 Beispiel indem sie auf Wärmepumpen und E-Autos umsteigen. Daher ist es richtig
- und wichtig, Privathaushalte mit niedrigen Einkommen stärker zu fördern. Ein
- 37 Beispiel kann ein soziales Leasingmodell von E-Autos sein, wie es Frankreich
- 38 vorgemacht hat.

- 39
- Im ländlichen Raum ergeben sich darüber hinaus besondere Herausforderungen bei
- der Umstellung auf klimafreundliches Heizen und Mobilität, da dort die
- öffentliche Infrastruktur (ÖPNV und Wärmenetze) oft weniger gut ausgebaut ist.
- Wir wollen daher die Bedürfnisse von Menschen in ländlichen Räumen im
- 44 Bundestagswahlprogramm besonders berücksichtigen.